



ahab akademie

verleiht mit diesem Zertifikat

Frau Kirsten Müller

geb. am 31.01.1972

den Nachweis über den erfolgreichen Abschluss der Fachqualifikation

Kursleiterin für Progressive Muskelrelaxation

Das vermittelte Konzept zur Durchführung von Kursen zum Erlernen der Progressiven Muskelrelaxation basiert auf den Ursprüngen der Muskelentspannung nach Jacobsen. Das Konzept wurde von allen Krankenkassen als primärpräventive Maßnahme anerkannt. Die Ausbildung umfasste einen Zeitrahmen von 32 Unterrichtseinheiten und entspricht den Richtlinien als anerkannte Zusatzausbildung im Bereich Entspannung im Sinne der gemeinsamen und einheitlichen Handlungsfelder und Kriterien der Spitzenverbände der Krankenkassen zur Umsetzung von § 20 Abs. 1 und 2 SGB V. Die Ausbildungskonzeption wurde durch eine dem damaligen VdAK/AE'V angeschlossene Krankenkasse im Februar 2005 geprüft und anerkannt. Die Ausbildung wurde durch die Abteilung Sportpsychologie der Humboldt-Universität zu Berlin inhaltlich, methodisch und didaktisch begutachtet und als sehr gut eingestuft. Die Ausbildung wurde nach Prüfung vom Bundesverband der Betriebskrankenkassen ebenfalls als ausreichende Zusatzqualifikation anerkannt. Weitere Prüfungen und Anerkennungen sowie Studien zum Nachweis der Wirksamkeit der Kurskonzeption werden auf der Internetseite der AHAB-Akademie veröffentlicht.

Düsseldorf, 30.05.2010

AHAB Akademie GmbH

Emmerich-Löhner-Str. 21

40547 Düsseldorf

Tel: 0211 429 505 95

Fax: 0211 429 505 99

Grazyna Ostermann

Grazyna Ostermann

Gesundheitsberaterin



ANBUN 100 ADEP



ahab akademie
academy for health and business school

verleiht mit diesem Zertifikat

Frau Kirsten Müller

geb. am 31.01.1972

den Nachweis über den erfolgreichen Abschluss der Fachqualifikation

Kursleiterin für Autogenes Training

Die Ausbildung umfasste einen Zeitrahmen von 32 Unterrichtseinheiten und entspricht den Richtlinien als anerkannte Zusatzausbildung im Bereich Entspannung im Sinne der gemeinsamen und einheitlichen Handlungsfelder und Kriterien der Spitzenverbände der Krankenkassen zur Umsetzung von § 20 Abs. 1 und 2 SGB V. Die Ausbildungskonzeption wurde durch eine dem damaligen VdAK/AEV angeschlossene Krankenkasse im Februar 2005 geprüft und anerkannt. Die Ausbildung wurde durch die Abteilung Sportpsychologie der Humboldt-Universität zu Berlin inhaltlich, methodisch und didaktisch begutachtet und als sehr gut eingestuft. Die Ausbildung wurde nach Prüfung vom Bundesverband der Betriebskrankenkassen ebenfalls als ausreichende Zusatzqualifikation anerkannt. Weitere Prüfungen und Anerkennungen sowie Studien zum Nachweis der Wirksamkeit der Kurskonzeption werden auf der Internetseite der AHAB-Akademie veröffentlicht.

Berlin, 22.01.2010


Dr. päd. Lutz Ockhardt

